

Metaltec Zürich Schaffhausen

Berufsmesse Zürich 2021

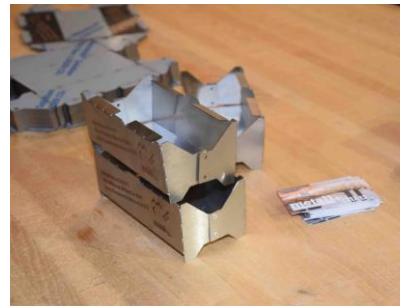
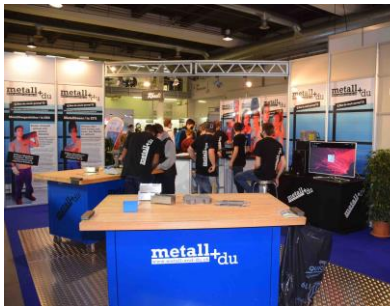
«Berufe attraktiv und hautnah präsentieren»

Nach der Absage im letzten Jahr fand vom 23. – 27. November 2021 die Berufsmesse Zürich wieder statt. Metaltec Zürich Schaffhausen bot mit dem neuen Schweissimulator von Soldamatic einen attraktiven Anziehungspunkt. Der Andrang von Jugendlichen war den Umständen entsprechend gross.

Die Berufe Metallbauer, Metallbaupraktiker und Metallbaukonstrukteur auf anschauliche und attraktive Art und Weise vorstellen, das ist das Ziel des Auftritts an den Berufsmessen. Dass die Berufsmesse Zürich ein guter Rahmen für dieses Anliegen ist, zeigt die Bilanz der Veranstalterin: Rund 50'000 Personen besuchten die grösste Schweizer Berufsschau während den fünf Tagen. Das sind 11 Prozent mehr als bei der letzten Durchführung im Jahr 2019.

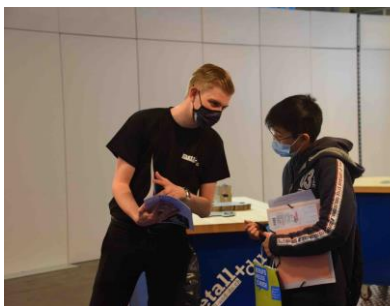
Attraktive Präsentation

Auch dieses Jahr durften die jungen Besucherinnen und Besucher sich nicht nur informieren, sondern auch Hand anlegen. Sie konnten biegen, schleifen, nieten und selber ein kleines Raclette-Rechaud herstellen. Beat Müller, ÜK-Leiter am Bildungszentrum Effretikon, betreute den Stand auch dieses Jahr mit einem engagierten Team. In bewährter Manier konnten sie interessierte Jugendliche erfassen. Mit der Überraschungsbox mit Infomaterial von metall+du konnten sie ihnen eine bleibende Erinnerung auf den Heimweg geben.



Eine besondere Attraktion war das virtuelle Schweissgerät von Soldamatic. Es erlaubt, ohne Materialverbrauch und ohne Gesundheits- oder Verletzungsgefahr aller Arten von Schweissarbeiten zu üben. Mit dem modernen Gerät erfahren die Jugendlichen hautnah, wie aufgeschlossen und fortgeschritten unsere Berufe sind.

Peter Hildebrand, zuständig für Events beim Metaltec Zürich Schaffhausen, stellt immer wieder fest, wie wichtig die attraktive Präsentation der Berufe ist: «Es ist überhaupt nicht mehr selbstverständlich, dass die Leute unsere Berufe und deren vielfältige Möglichkeiten kennen. Hier können wir ihnen persönlich zeigen, was unser Ausbildungsangebot den Jugendlichen bietet.»



Jugendliche Botschafter

Auch dieses Mal waren Lernende im weiterhin sichtbaren schwarzen «metall+du»-T-Shirt im Einsatz. Sie betreuten die Besucher nicht nur am Werkbank und am Schweissgerät, sondern beantworteten Fragen zu ihrer Arbeit, zu den Arbeitsbedingungen, Verdienstmöglichkeiten, Weiterbildungen und so weiter. Dank ihren eigenen Erfahrungen sorgten sie für eine glaubwürdige und praxisnahe Vermittlung der Informationen.